Neun Themenschwerpunkte aus dem CHYREN-Manifest

(Anmerkung: die Verlinkungen werden im fertigen CHYREN-Manifest ergestellt)

…….

Bei der **Aufzählung von Themenschwerpunkten** zur Charakterisierung des Wesens und zur Entlarvung der Machenschaften und Ziele des Judentums, die zu dessen Abwicklung und Überwindung notwendig sind, werde ich mit Ausführungen zur tatsächlichen Geschichte des hebräischen Volkes und des Staates Israel beginnen. Nach dieser Aufzählung werde ich noch einige wichtige religions-philosophische und zur praktischen Umgangs- und Vorgehensweise mit dem Judentum ebenso not-wendige Erläuterungen geben:

Punkt 1) Die tatsächliche Geschichte Israels ist eine völlig andere

Für normale Menschen ist es kaum zu glauben, wie sehr verfälscht, zusammengebastelt und erlogen die Geschichte des hebräischen Volkes, des Staates Israels und des gesamten Judentums ist! Nicht ohne Grund zählen Nachforschungen zur tatsächlichen Geschichte Israels und der Herkunft des hebräischen Volkes im Judentum und der von ihm beherrschten Megagesellschaft bis heute zu den größten Tabus.

Daher ist es besonders interessant, sehr lehrreich und erhellend, wenn man diesbezüglich ein paar neuere wissenschaftliche Fakten aus Archäologie- und Geschichtsforschung erfährt, die von der etablierten Wissenschaft kategorisch verdrängt werden. Das, was sich in den letzten zehn Jahren in der unabhängigen Forschung nach der wahren Geschichte Israels und dem wahren Wesen des Judentums getan hat und nun von verschiedensten Seiten gegen die in Religion und Wissenschaft etablierte Sichtweise und Darstellung spricht, ist jedenfalls sehr gewaltig!

In der kompakten Kurzschrift ***Die tatsächliche Geschichte Israels ist eine völlig andere*** sind verschiedene fundierte wissenschaftliche Erkenntnisse deutscher und israelischer Wissenschaftler zusammengefaßt, wodurch dem Leser ein gut lesbarer, allgemeinverständlicher und bisher einzigartiger Abriß über die tatsächliche frühe Geschichte des hebräischen Volkes, des Staates Israels und des gesamten Judentums geben wird.

Durch diese übersichtliche Darstellung wird dem Leser eindringlich klar, daß die Hebräer, die ursprünglich nach dem Untergang der vedischen Hochkultur als der Volksstamm der **Abhiras** aus Indien (Kaschmir) über Ur und Kanaan nach Westen zogen, sich schon ca. um das Jahr 2.000 v.Chr. in Ägypten im Nildelta ansiedelten, sich dort später als die **Apiru** den Hyksos-Herrschern andienten und mit diesen und allerlei Gesindel zur Zeit des großen Vulkanausbruchs des Thera (Santorin in der Ägäis – 1.628 v.Chr.), also ca. 400 Jahre früher als bisher angenommen, aus Ägypten vertrieben wurden. Ab dieser Zeit lebten sie nach einer längeren Zeit des Umherirrens auf niedrigstem kulturellen Niveau als Hirtenstämme im kanaanäischen Hochland, wo sie als Erzfeinde Ägyptens in dem kriegerischen Intrigenspiel der kanaanäischen Kleinkönige als entscheidende Kraft mitmischten.

Verschiedene neuere wissenschaftlichen Forschungen ergeben eindeutig, daß die hebräischen Stämme höhere Kultur und Zivilisation, das Wissen um Technik und Buchstabenschrift u.v.a. und selbst die Kabbala erst von den Philistern ab 1.200 v.Chr. übernommen haben und es weder unter Saul, noch David, noch Salomo ein Reich Juda oder Israel gab. Auch das erste Königreich Israel war nachweislich ein Reich von Stämmen nordischer Abstammung und Kultur! So unglaublich es auch anfangs erscheinen mag, selbst der Name **Israel** ist eindeutig nordischen Ursprungs (IS-RA-EL – Is = typische nordische Silbe mit mehreren Bedeutungen, u.a. Eis; Ra = Sonnengott; El = oberster Gott des kanaanäischen Pantheons).

Um dies und vieles mehr zu belegen, können wir u.a. auch auf zwei außerordentlich hervorragende wissenschaftliche Forschungsarbeiten zweier **israelischer Wissenschaftler** verweisen, welche uns einen realistischen Einblick in die Geschichte Israels und die Beziehungen zwischen den Philistern und den damaligen hebräischen Stämmen geben! – es handelt sich hierbei um die Bücher ***Keine Posaunen vor Jericho – die archäologische Wahrheit über die Bibel*** und ***David und Salomo – Archäologen entschlüsseln einen Mythos*** der beiden Wissenschaftler ***Israel Finkelstein*** (Archäologe, Universität Tel Aviv) und ***Neil A. Silberman*** (Historiker, Archäologisches Forschungsinstitut Ename, Belgien). Die fundamentalen Erkenntnisse dieser beiden Wissenschaftler revolutionieren die gesamte bisher bekannte Geschichtsschreibung bezüglich der Geschichte Israels und des Judentums und stehen mit sämtlichen Recherchen und Erkenntnissen der ***Neuen Gemeinschaft von Philosophen*** absolut in Übereinstimmung und geben diesen ein weiteres solides wissenschaftliches Fundament.

Die Forschungsarbeiten von ***Finkelstein*** und ***Silberman*** belegen unzweifelhaft, daß es die durch Gesetze geeinte jüdische Gesellschaft und damit den Judaismus und den Jahwismus/Mosaismus als monotheistische Religion der Juden in der uns heute bekannten Form erst ab 622 v.Chr. unter König *Josia* gibt! Ab dieser Zeit, nach der **Abschlachtung der Amalekiter** und der **Auslöschung bzw. dem Verbot der nordischen Sonnen- und Säulenreligion,** wurde das Wissen darum im Judentum nur im geheimen von eingeweihten Rabbis als die Lehre der Kabbala gelehrt und überliefert!

Nach heutigem Erkenntnisstand unabhängiger wissenschaftlicher Forschung ist jedenfalls erwiesen, daß die Hebräer nach dem Exodus über ca. tausend Jahre die nordische **Sonnen- und Säulenreligion** übernommen und verehrt hatten, der Jahwe-Kult jedoch über diesen Zeitraum bei den Hebräern nur eine völlig untergeordnete Rolle einnahm bzw. sogar nahezu gänzlich in Vergessenheit

geraten war! – bis er ab 622 v.Chr. durch König *Josia* wiederbelebt und erst in der babylonischen Gefangenschaft zur monotheistischen Religion der Juden wurde, wie man sie heute allgemein kennt.

(Anmerkung: Es ist eine unglaubliche Nachlässigkeit von schicksalhafter Bedeutung, daß die Erkenntnisse dieser beiden israelischen Wissenschaftler, die in präzisester und gründlichster Kleinarbeit die tatsächliche Geschichte Israels erforscht und damit auch größte Lügen des Judentums entlarvt haben, in europäischen Patriotenkreisen bisher so wenig Beachtung gefunden haben! Zu den Büchern dieser beiden Autoren gibt es auch eine hervorragende vierteilige Videodokumentation von hohem geschichtlichen Erkenntniswert, ***Die Enthüllung der Bibel***, die der Fernsehsender ARTE Ende Dezember 2006 erstmals ausgestrahlt hat – diese Dokumentation möchten wir hiermit ausdrücklich empfehlen. In ***REICHSBRIEF NR. 7*** sind die Essenzen ihrer beiden Bücher zusammengefaßt und im Gesamtzusammenhang mit den Erkenntnissen von ***Jürgen Spanuth*** und ***Karl Jaros*** sowie anderen Forschungsergebnissen im Zusammenhang dargestellt.)

Punkt 2) Die Juden sind weder ein Volk noch eine Rasse

Immer wieder wird von Vertretern des Judentums auf die Auserwähltheit und die rassische Reinheit des Volkes Israels hingewiesen und viel Wert auf die Reinhaltung ihrer Rasse gelegt, doch im streng ethnologischen Sinne bilden die Juden nachweislich weder eine Rasse, noch sonstwie eine biologische Einheit oder homogene Herkunftsgemeinschaft. Jegliche Argumentation über Abstammung und Rasse der Juden ist ohne Fundament, denn sie wird schon durch die Tatsache ad absurdum geführt, daß der größte Teil der heutigen Juden hunnisch-türkischen Geschlechts ist. Es ist heute für jedermann leicht nachzurecherchieren, daß sich die Gesamtheit der Juden nur zu **weniger als 5%** aus Menschen sogenannter hebräischer Abstammung (= **Sepharden**, Sephardim) und zu **ca. 95%** aus Ashkenazim (aschkenasische Juden) khasarischer Abstammung (**Khasaren** = Turkvolk aus dem Gebiet nördlich des Kaukasus) zusammensetzt.

In der unabhängigen Geschichts- und Religionsforschung ist es allgemein bekannt, daß das sich Turkvolk der Khasaren, aus nomadisierenden Clans bestehend, Ende des 6. Jahrhunderts n.Chr. aus Turkestan kommend in Südrußland nordöstlich vom Schwarzen Meer niederließ und erst Mitte des 9. Jahrhunderts n.Chr. den Judaismus per Königsdekret geschlossen als Staatsreligion übernommen hat. Mit der alttestamentarischen Geschichte, der Herkunft, der kulturellen und geschichtlichen Vergangenheit sowie der vermuteten völkischen Einheit der „Urjuden" (Hebräer) haben die khasarischen Juden jedoch nichts zu tun.

Die Juden hebräischer Abstammung (Sepharden) sind dunkleren Typs. Die sephardischen Juden zogen nach der Vertreibung durch die Römer nach Spanien und Portugal, von wo sie Ende des 15. Jahrhunderts ebenfalls vertrieben wurden und sich über ganz Europa und später auch über Amerika verteilten. Allein schon aus den bisher genannten Gründen ist es vollkommen abwegig, falsch und nur irreführend, die Juden als ein Volk zu identifizieren, oder gar von der ***„rassischen Reinheit des jüdischen Volkes"*** zu sprechen. Siehe hierzu folgende Schriften: ***Wie das jüdische Volk erfunden wurde***, ein Text in *REICHSBRIEF NR. 8* von *Schlomo Sand,* Professor für Geschichte an der Universität Tel Aviv; sein jüngstes Buch ***Wann und wie wurde das jüdische Volk erfunden?*** liegt auf Hebräisch (Tel Aviv, Resling, 2008) und auf Französisch vor (Paris, Fayard); ***Chasaren – das vergessene Großreich der Juden*** (Andreas Roth).

Von einer ***„rassischen Reinheit des jüdischen Volkes"*** zu sprechen war aber auch schon zu biblischen Zeiten völlig unangemessen, denn die ursprünglich aus der Himalaja-Region stammenden, ausschließlich etwas dunkelhäutigen und schwarzhaarigen Hebräer (Abhiras – siehe in *Zeitenwende im Christentum* das Kapitel: ***Wichtige Informationen über die Hintergründe des Judentums***) hatten sich schon seit Jahrtausenden mit den nordischstämmigen Kanaanäern, den Ägyptern und (nach der „Großen Wanderung") auch in größerem Maße mit nordischen Stämmen (wie den Philistern, Omriden u.a.) vermischt und dadurch ihr ehemals asiatisches Aussehen schon damals größtenteils verloren. Wodurch viele sephardische (hebräischstämmige) Juden ein sehr unterschiedliches und in manchen Fällen sogar ein dem nordisch-europäischen Typus ähnliches Aussehen besitzen.

Schon im Alten Testament findet man zuhauf Überlieferungen, die darauf hinweisen, daß sich die Hebräer schon während ihres Aufenthalts in Ägypten (die Josephiten waren halbe Ägypter, 1. Mose 41,45), vor allem aber in Kanaan während der Königszeit mit der einheimischen Bevölkerung über viele Jahrhunderte vermischten. So läßt denn auch der Prophet *Hesekiel* Gott der Stadt Jerusalem zurufen (Hes. 16): ***„Von Ursprung und von Geburt bist du eine Kanaaniterin; dein Vater war ein Amoriter, deine Mutter eine Hethiterin"***, und wirft den israelitischen Bewohnern vor, daß sie sich mit diesen fremden Elementen vermengt hätten. Gerade die Judäer müssen unter allen Israeliten am meisten amoritisches Blut in sich aufgenommen haben, weil die Amoriter den Süden Kanaans, die Gebiete Simeons, Judas und Benjamins am dichtesten bevölkert hatten.

Es ist bis heute umstritten, ob nicht sogar *David* selber halb oder gar zu dreiviertel Amoriter gewesen ist. Die Bibel legt an verschiedenen Stellen besonderen Nachdruck auf seine Blondheit, doch helle Haut und blondes Haar kam bei den Hebräern (schon gar dieser Zeit) niemals vor, sondern diese Charakteristika des nordischen Menschen erhielten die Hebräer erst durch die Amoriter und andere nordische Stämme. Es ist daher ganz und gar nicht abwegig, daß *David*, ein in Bethlehem (in einer von den Amoritern am dichtesten bevölkerten Gegend) geborener Hirte, eine Amoriterin zur Mutter gehabt haben mag.

Ganz abgesehen von der Vermischung der Hebräer mit der nordischstämmigen Bevölkerung Palästinas gibt es deutliche Hinweise dafür, daß sogar ganze Stämme des sogenannten „Volkes Israel" nordischer Abstammung waren (!), wie z.B. die **Omriden** oder der aus der Bibel bekannte **Stamm „Dan"**, welcher als der Stamm der Danaer *(Homer's* Bezeichnung für Griechen) zu identifizieren ist, der mit den zwischen 1100 und 900 v.Chr. aus Kanaan abgewanderten Denen in Verbindung zu bringen ist. Es ist anzunehmen, daß die Hebräer in ihrer kriegerisch starken Zeit unter *David* versucht hatten, auch den Stamm der Denen (Danaer) in ihre politischen Interessen einzubinden. Anscheinend haben die Danaer jedoch Palästina schon alsbald in Richtung Griechenland verlassen, um dort eine neue, freie Existenz zu gründen, aus der später die große griechische Kultur hervorgegangen ist. Genaueres dazu ist in *REICHSBRIEF NR. 7* in den Kapiteln ***Die Geschichte Israels war ganz anders*** und ***Das Volk „Israel" – die Entlarvung ei-***

nes großen Schwindels zu finden. Ein solides wissenschaftliches Fundament erhalten die hier geäußerten Erkenntnisse unter anderem auch durch die beiden zuvor genannten Bücher der beiden israelischen Wissenschaftler ***Israel Finkelstein*** und ***Neil A. Silberman***. Die darin enthaltenen revolutionierenden Erkenntnisse zur Geschichte Israels stehen mit den Recherchen und Forschungen der *Neuen Gemeinschaft von Philosophen* in vollstem Einklang! Auch möchte ich in diesem Zusammenhang das Buch ***Kanaan – Israel – Palästina*** des Historikers und Israel-Experten ***Karl Jaros*** (Verlag Philipp von Zabern, Mainz 1992) empfehlen, welcher darin detailliert und prägnant die Entwicklung Israels von der Frühgeschichte angefangen beschreibt.

Durch die hier aufgeführten Erkenntnisse wird schnell klar, daß die Juden absolut nicht als eine Gruppe gleicher ethnischer Abstammung zu identifizieren sind. Juden sind genau so wenig ein Volk oder eine Rasse wie die Katholiken – die Bezeichnung „Juden“ steht allein für eine pseudoreligiöse, menschen- und völkerverachtende Weltanschauung bzw. Geisteshaltung! Man könnte allenfalls Forschungen danach anstellen, ob denn nicht zumindest die hebräischstämmigen Juden (Sepharden) heute noch als ethnische Einheit (Volk) zu fassen sind, doch wie hier und in den angeführten Schriften aufgezeigt wird, haben diese sich schon seit mehreren Jahrtausenden mit anderen Stämmen und Völkern vermischt. Und wenn man nun bedenkt, daß sich die wenigen tatsächlich noch hebräischstämmigen Juden auch in späterer Zeit, während ihres Aufenthalts in Europa, über einen langen Zeitraum mit Menschen verschiedener europäischer und vor allem nordischer Völker vermischt haben, bleibt selbst von der völkischen bzw. *„rassischen Reinheit“* des einstigen hebräischen Volkes fast nichts mehr übrig!

Damit ist auch das bei den sogenannten sephardischen, also angeblich hebräischstämmigen Juden so unterschiedliche, in vielen Fällen europäisch und zum Teil auch dem Nordischen ähnliche Aussehen zu erklären. Selbst in der Führungselite der Nationalsozialisten sind die hebräischstämmigen Leute mit vormals jüdischem Familienhintergrund kaum aufgefallen.

Auch der von den Juden so arg strapazierte Begriff „Antisemitismus“ verliert nun gänzlich seine in der gemeinten Form seine Berechtigung und wird als völlig unzutreffend und unsinnig entlarvt, denn es sind zwar alle arabischen Völker semitischer Herkunft, jedoch bestimmt nicht die in der Welt verstreuten und vor gut 60 Jahren wieder nach Israel eingewanderten Juden.

Punkt 3) Das wahre Wesen der jüdischen Religion und Kultur

Von gläubigen Juden wird immer wieder auf die Besonderheit der jüdischen Religion und auf die Auserwähltheit des Volkes Israels hingewiesen, wobei das Judentum fälschlicherweise auch gern als die älteste Religion dargestellt wird. Doch nach heutigem Erkenntnisstand unabhängiger wissenschaftlicher Forschung ist längst erwiesen, daß die jahwistisch-mosaische Religion sowie die gesamte offizielle, so ruhmreiche Geschichte des „Volkes Israel“ **erst** in der babylonischen Gefangenschaft im 6. Jh. v.Chr. von Schriftgelehrten zusammenkonstruiert und einfach erlogen wurde! – dies taten sie zur Erhöhung und Verschleierung ihrer eigenen sehr armseligen und erbärmlichen Geschichte und Kultur, wobei selbst der angebliche Religionsbegründer Moses als mythologische Figur künstlich geschaffen wurde.

Tatsächlich hatten die Hebräer über einen Zeitraum von ca. tausend Jahren nach ihrer Vertreibung aus Ägypten (der Exodus fand tatsächlich im Jahr 1.628 v.Chr. statt!) die nordische **Sonnen- und Säulenreligion** der Kanaaniter und Philister übernommen und der Jahwe-Kult bei ihnen nur eine völlig untergeordnete Rolle eingenommen! – bis er dann ab 622 v.Chr. durch König *Josia* wiederbelebt und zur monotheistischen Religion der Juden wurde. Ab diesem Zeitpunkt besteht also erst das Judentum, wie man es bisher allgemein kennt. **Dies muß man vorab wissen, wenn man sich mit dem Judentum, seiner Religion und Kultur befaßt und dazu äußert!** Nachfolgend nur einige Auszüge aus der Schrift ***Nackt und unverblümt: Das wahre Wesen der jüdischen Religion und Kultur***.

Bei der „Gesetzesreligion“ der Juden („Gesetz des Moses“) haben wir es mit einem streng patriarchalischen monotheistischen Religionskonstrukt zu tun, das Gott als eine außerhalb des Menschen angeordnete, befehlsgebende und strafende sowie beleidigungsfähige und zu fürchtende Macht betrachtet. Das Judentum sieht Gott als einen überweltlichen Führer und als eine äußere Schutzmacht (nur bei Gehorsam) des vertriebenen und umherwandernden Volkes. Ihr Glauben macht die Juden zu gehorsamen Dienern Jahwes und mehr oder weniger zu auserwählten Gegenständen der Fürsorge ihres „Gottes“.

Die religiösen Vorstellungen der Juden sind nicht auf spirituelle Erwartungen, wie geistige Erleuchtung durch Erkenntnis von Wahrheit oder Liebe und Frieden unter den Menschen ausgerichtet, die jüdische Religiosität ist einzig diesseitig orientiert und durch lebenspraktische, materialistische und machtpolitische Erwartungen gekennzeichnet, auf deren Erfüllung durch eine äußere Himmelsmacht – ihren **volkseigenen Gott Jahwe** – die Juden hoffen.

Aus Mißtrauen der menschlichen Natur gegenüber wird in der jüdischen „Religion“ das gesamte Leben der Gläubigen durch festgeschriebene Vorschriften und Gebote bestimmt, die selbst banalste Abläufe des Alltagslebens regeln – verstößt er dagegen, zieht er den Zorn des jüdischen Gottes auf sich. Der orthodoxe Jude handelt nicht aus sich selbst, sondern all seine menschlichen Regungen erfolgen nur mit Erlaubnis seines strafenden Gottes. *„Alle Gebote, die ich dir gebiete, sollst du halten!“* – außer materiellem Besitz und Schandtaten an den Nichtjuden ist Juden durch Jahwe eigentlich alles verboten, auf Besitz allein war daher der Sinn gerichtet; und Jahwe war es, von dem sich Juden den Besitz erhoffen. In der Vergangenheit göttliche Wundertaten zu Gunsten der Juden und in der Zukunft Messiaserwartung und Weltherrschaft – das sind die beiden einander ergänzenden Elemente, zwischen denen sich das jüdische Weltbild erstreckt.

Durch ihren Glauben an einen volkseigenen Gott und den elitären Anspruch als dessen „auserwähltes Volk“ sich alle Nichtjuden (= Gojim = Menschenrinder) untertan machen zu dürfen, setzen sich die Vertreter der jüdischen Kultur in der Hierarchie über alle anderen Völker und **betrachten sich als die erwählten Herrscher der Welt**. Die „heiligen“ Bücher des Judentums sind quasi nichts anderes als Handbücher zur Ausführung von Schandtaten, die in anderen Religionen als Todsünden bezeichnet werden – siehe: ***Zitate aus den heiligen Schriften der jüdischen Kultur***.

Das Charakteristische der jüdischen bzw. der jüdisch-anglo-amerikanischen Weltanschauung und Kultur ist, daß alles im Äußerlichen gesucht und damit begründet wird. Im Alltagsleben führt diese Weltanschauung dazu, daß alles nur nach seinem **äußeren Anschein** und dem **finanziellen Erfolg** beurteilt und gemessen wird. Diese Anschauung **macht alles zur Ware**, indem sie alles als käuflich betrachtet, sie kennt keine wahrhaftig guten Tugenden und ihr ist nichts heilig, sie ist ständig bestrebt, selbst die letzten Reste höherer innerer Werte aufzulösen und durch das Element der **Triebhaftigkeit** und der **Gier** zu ersetzen. Der **pure Egoismus** regiert hier mit **oberflächlichem und eiskalt-mechanistischem Intellektualismus**, der alle geistigen Werte, alle Innerlichkeit und jeglichen Schimmer von Wahrheit zerstört und als einziges Kriterium über den Wert einer Sache oder einer Handlung **allein das Geld gelten läßt**. Diese Weltanschauung läßt für das Schöne und Wahre in der Welt keinen Platz, sie bedeutet das Ende für jegliche Menschlichkeit, Liebe und Originalität, für alle feingliedrige Vielfalt und alles, was den Zauber dieser Welt ausmacht. Da diese Weltanschauung nur die materialistischen Werte gelten läßt, führt sie unweigerlich zur Diktatur des Kapitals, das alle Geistigkeit beherrschen will. **Die jüdische Kultur ist das Synonym für Materialismus, Imperialismus und Rassismus – sie ist die Kultur der Gewalt und der Lüge schlechthin.**

Die verschwörerisch niederträchtige, rein materialistisch und imperialistisch ausgerichtete Geisteshaltung des Judentums spiegelt sich in fast allen Sitten und Gebräuchen der jüdischen Tradition wieder, sie tropft förmlich aus allem, was es an mosaischem bzw. jüdisch-zionistischem Schriftgut gibt, angefangen bei **Thora** und dem **Babylonischen Talmud**, über das **Kommunistische Manifest**, **die Protokolle der Weisen von Zion**, bis hin zu den geistigen Ergüssen der heutigen EU-Politiker! Überall ist das gleiche gerissen-intrigante, verlogene und machtgierige Denk-, Wahrnehmungs- und Handlungsmuster zu erkennen, das für die Juden so charakteristisch ist – überall nur Intrige, Lüge und Heuchelei, Profitgier, Profilsucht und unverschämte Anmaßung sowie Verachtung und Haß gegen sämtliche Nichtjuden und alle Völker. Nirgendwo im Judentum gibt es etwas Edles oder Höhergeistiges, einzig in der der Genesis und den dreieinigen Essenzen der Kabbala sind Spuren davon zu finden, doch dieses Wissen haben die Juden nachweislich von den „Seevölkern" (nordisch-germanisch-stämmigen Philistern/Phoeniziern/Atlantern) geklaut. Selbst ***Karl Marx***, welcher aus einer jüdischen Rabbinerfamilie stammte, schrieb: ***„Welches ist der weltliche Grund des Judentums? Das praktische Bedürfnis, der Eigennutz. Welches ist der weltliche Kultus des Judentums? Der Schacher. Welches ist sein weltlicher Gott? Das Geld."***

Aus strenger religionswissenschaftlicher Sicht kann der Mosaismus-Jahwismus nicht als Religion, sondern nur als eine **religionsähnliche**, oder besser **als Religion getarnte Ideologie** betrachtet werden, die auf einer äußerst beschränkten Vorstellung des Lebens beruht, die **im extremsten Maße blutrünstig und rassistisch** ist. Das, was die Juden als ihre Religion bezeichnen, ist nichts anderes als eine zusammengebastelte, primitiv-bösartige, die Menschen, Völker und die Natur verachtende Haß-, Rache- und **Machtergreifungs-Ideologie**, die – ebenso wie ihre paulinistischen Ablegerreligionen des sogenannten Christentums – dazu benutzt wurde und immer noch wird, unzählige Völker, Staaten und Kulturen zu unterwandern und zu zersetzen. In ihrem Kern beruht die Religion der Juden auf einem geistigen **Minderwertigkeitskomplex**, den die Juden durch ihr penetrantes Opferrollenspielchen und Auserwähltheitsgetue zu überspielen versuchen. Das anscheinend **für alle Zeiten gepachtete Opferrollendasein** ist als ein Symptom ihrer kollektiv-psychotischen Grundhaltung zu deuten, durch den die Armseligkeit, Einfältigkeit und Schlechtigkeit der jüdischen Kultur sowie die Niedertracht und Lügenhaftigkeit ihrer Gesinnung verschleiert werden soll.

Das Hauptkennzeichen des Judentums und seiner Ablegerreligionen **Paulinismus**, **Islam** und „**weltlicher Humanismus**" (= die materialistisch-reduktionistische „Religion der Aufklärung") ist die dualistische Weltsicht (**Dualismus**), die im Kern auf der Vorstellung bzw. auf dem Glauben des Getrenntseins des Menschen und der gesamten Natur von Gott (Weltgespaltenheit) bzw. auf der Verneinung jeglicher Gottesvorstellung beruht. In keiner anderen Religion und Kultur kommt die Weltgespaltenheit (Dualismus) zwischen irdischer und himmlischer Welt, zwischen Mensch und Gott, so deutlich zum Ausdruck wie im Mosaismus-Jahwismus.

Im 20. Jahrhundert hat es die jüdisch-amerikanische Megakultur also fast gänzlich geschafft, alle anderen Völker der Erde ihrem mosaisch-mammonistischen Paradigma zu unterwerfen, ihnen ihre Werte und ihren Lebensstil aufzuzwingen, sie zu unterdrükken und zu beherrschen. In ihrer Gier nach Geld und äußerlicher Macht hat sie dabei viele Kulturen rücksichtslos zerstört. Die ahrimanische jüdische Kultur sucht ihre Kulmination in der geplanten Eine-Welt-Regierung, auf welche das gesamte Establishment der „westlichen Wertegemeinschaft" seit vielen Jahren mit zunehmender Hektik hinarbeitet – es wird jedoch anders kommen!

Punkt 4) Die philosophisch-religiöse Charakterisierung und Identifizierung des Judentums als paradigmatischer Archetypus

Um das Judentum zu entlarven reicht es bei weitem nicht aus, nur den Holocaust-Schwindel aufzudecken und die Juden (im dualistischen Sinne) für böse oder als „Satan" zu erklären – wie dies immer wieder verschiedene Patrioten und Wahrheitsforscher über viele Jahre ohne Erfolg versucht haben. Zur tatsächlichen Überwindung des Judentums gilt es vor allem dessen Sinn und Rolle in der Geschichte und Entwicklung der Menschheit bewußt zu machen.

Gewiß stellt das Judentum mit seiner rein diesseitsorientierten, außergewöhnlich materialistischen Ausrichtung unter allen Kulturen und Religionen in der Tat ein patriarchal-dualistisches **geistig-kulturelles Extrem**, ja, das Sinnbild des Patriarchats dar; doch dieses gilt es allerdings nicht im dualistischen Sinne zu bewerten, oder gar abzuurteilen, sondern tiefgründiger zu erkennen und in tiefenpsychologischer und kulturgeschichtlicher Hinsicht als **patriarchalen Archetypus** (einer Einheit von sich drei ergänzenden Archetypen) zu erkennen, als welcher das Judentum in der (zusammengehörigen) Entwicklungsgeschichte der Menschheit eine ganz bestimmte und zwar sehr sinnvolle Aufgabe hat bzw. hatte.

Die voll und ganz von den **männlichen Attributen der Psyche** bestimmte Geistigkeit und Wahrnehmungsqualität, welche für die Denk-, Glaubens- und Verhaltensweisen der Juden charakteristisch ist, äußert sich in ihrer **extremen materialistischen Orien-**

tierung, in **Profilsucht**, **Raff- und Besitzgier**, in **permanentem Dominanz-, Beherrschungs- und Machtdrang**, in **skrupellosem Opportunismus** (der Zweck heiligt die Mittel) sowie in ihrer Neigung **Lügen** und **Intrigen** zu benutzen, um ihre privaten, politischen oder religiösen Interessen zur Durchsetzung zu bringen.

Die Integration der weiblichen Bewußtseinsqualitäten der Psyche (= das recht-hemisphärische Empfindungsvermögen) ist den von der jüdischen Kultur, Religion und Geistigkeit geprägten Menschen nahezu völlig fremd, woraus unter anderem ein Mangel an kosmischem Urvertrauen resultiert, den der jüdisch empfindende Mensch durch materialistische Maßnahmen bzw. Ersatzbefriedigungen zu kompensieren versucht – was jedoch nichts anderes als ein ängstliches Festklammern an materiellen Dingen ist.

Die von jüdischer Kultur, Religion und Geistigkeit geprägten Menschen sind aufgrund ihres beschränkten Wahrnehmungsvermögens, der allein links-hemisphärischen (schmalspur-intellektuellen, nur das materielle Dasein fokussierenden) Wahrnehmungsqualität in der Regel unfähig höhere Kunst oder Philosophie hervorzubringen, daher konzentrieren sie sich auf den Schacher, richten ihr Augenmerk auf materialistische Genüsse und erfreuen sich am Besitz von Dingen sowie der Beherrschung anderer Menschen und Völker.

Der dialektische **Gegenpol zur materialistischen Geistigkeit des Judentums** (im zusammenhängenden Entwicklungs-Großzyklus der Menschheitsgeschichte) ist nicht das Deutschtum/Germanentum, wie bisher von vielen Denkern angenommen wurde, sondern das seinerzeit im alten Indien beheimatete **hochspirituelle und jenseitsorientierte Vedentum** (vedische Hochkultur), welches ca. 2.600 v.Chr. seine kulturelle Hochblüte hatte und für das eine nach spiritueller Weisheit und zu jenseitigen spirituellen Welten orientierte Wahrnehmungsqualität (Weltflucht) charakteristisch ist. **Vedentum, Judentum und Deutschtum** sind die **drei paradigmentragenden Leitkulturen** in der (aus heutiger Sicht relevanten) Kulturgeschichte der Menschheit, welche für jeweils mehrere Jahrtausende ein dem gesamten Gesellschaftsleben übergeordnetes Leit-Paradigma bereitstellen, welche sich nacheinander ablösen. Diese Leit-Paradigmen stehen jeweils für einen geistig-kulturellen Archetypus von drei sich gegenseitig bedingenden kosmischen Urprinzipien. Auf das **vedisch-matriarchale Paradigma** folgte das **jüdisch-patriarchale Paradigma**, auf welches nun mit Beginn des Wassermannzeitalters das spirituell ausgewogene **ganzheitlich-kosmonarchale Paradigma** des Deutschtums für einige Jahrtausende folgen wird.

Anders gesagt: In der Trinität (Dreieinigkeit) der drei archetypischen kosmischen Bewußtseinskräfte von Luzifer, Christus und Ahriman steht das **Vedentum** für den matriarchalen **Luzifer-Archetypus** (Innenweltwahrnehmung; weibliche Attribute der Psyche; Yin; rechts-hemisphärische Bewußtseinsqualitäten; Weisheit/Instinkt; streben zu geistigen Dimensionen bis hin zur Weltflucht); das **Judentum** für den patriarchalen **Ahriman-Archetypus** (Außenweltwahrnehmung; männliche Attribute der Psyche; Yang; links-hemisphärische Bewußtseinsqualitäten, Intellekt; materialistische Gesinnung) und das **Deutschtum** für den kosmonarchalen **Christus-Archetypus** (ganzheitlich-spirituell ausgewogene Wahrnehmung; Tao; ganzheitlich zwischen Außen- und Innenweltwahrnehmung reflektiertes Bewußtsein; Fähigkeit zur Intuition; ausgeprägter Freiheits-, Wahrheits- und Erkenntnisdrang; edler Sinn für das Wahre und das Schöne; Begeisterung für das Leben; Streben nach dem Ideal; hochentwickeltes Gemeinsinn-, Individualitäts- und Verantwortungsbewußtsein).

Die **atlantisch-germanisch-deutsche Kultur** (Deutschtum) mit ihrer ganzheitlich-ausgewogenen Spiritualität und ihrer idealistischen Geistigkeit, stellt zwischen der weltflüchtig-matriarchalen vedischen Hochkultur und der materialistisch-patriarchalen jüdisch-anglo-amerikanischen Megakultur (in welcher das Judentum zur Kulmination kommt) **das dritte ausgleichende Prinzip** (Kohärenzprinzip) dar, durch das die gegensätzlichen weltanschaulichen Kulturpole der jenseits orientierten esoterischen Weltsicht des Ostens und der exoterischen, materialistisch ausgerichteten Kulturform des Westens im dialektischen Sinn zu einer höheren Einheit verschmelzen – wodurch diese in ihrer geschichtlichen Bedeutung gleichsam einen tieferen Sinn erfahren. In der für die atlantisch-germanisch-deutsche Kultur charakteristischen Geistigkeit bzw. Weltanschauung findet man **beide polaren kosmischen Urprinzipien**, Luzifer und Ahriman, **harmonisch integriert**. Die atlantisch-germanisch-deutsche Kultur bzw. das Deutsche Reich ist Träger des ganzheitlich-kosmonarchalen Paradigmas über die Zeit des Wassermannzeitalters (= **deutsch-kosmonarchales Paradigma**), in dem ein ganzheitlich reflektiertes, kosmo-biologisches Bewußtsein und somit **sowohl die Attribute der weiblichen als auch männlichen Psyche** in ausgeglichener Weise zur Verwirklichung kommen. Durch diese kosmoterisch-dialektische Betrachtungsweise der Völker- und Menschheitsentwicklung wird die Gesamtheit aller Volks- und Kulturgemeinschaften als eine untereinander verbundene, sich über verschiedene Zeitalter entfaltende Einheit erkannt, in welcher sich die verschiedenen Völker und Kulturen nicht nur um ihrer selbst willen entwickeln, sondern auch im Interesse der gesamten Menschheit. **Die polarisierende und Feindbilder schaffende dualistische Gut-Böse-Denkweise kann hiermit endlich überwunden werden!** Dies in Kürze zu diesem Thema – Genaueres könnt Ihr auf der Weltnetzseite www.reichsbewegung.org recherchieren.

Punkt 5) Das subversive Wirken jüdischer Geheim- und Halbgeheim-Organisationen

Das Judentum baut seine Macht nicht zuletzt auf einem gewaltigen Netzwerk von geheimen und halbgeheimen Gesellschaften und Logen, Stiftungen und sog. Denkfabriken (Thinktanks) auf, das wie Krakenarme alle gesellschaftlichen Bereiche umfaßt und durchdringt (Politik, Wissenschaft, Wirtschaft, Rechtswesen, Medien, Kirchen, Banken, Kulturwesen usw.). Dieses zentral gesteuerte geheime Netzwerk reicht hinunter bis zu den Organisationen der **„Rotarier“**, des **„Lions Club“**, **„Der Bürgerkonvent“**, **„Die Gesellschafter“** usw. In diesem krakenarmartigen Netzwerk spielen die Freimaurerer, die seit ihrer Gründung vom Judentum kontrolliert werden, eine besondere Rolle. Heute ist in der gesamten westlichen Welt fast jeder etwas höhergestellte Politiker und Journalist, erst recht jeder Medien-Intendant und ebenso fast jeder Amtsrichter und Chefarzt einer (Krebs-)Klinik ein Freimaurer. Heute weiß man, daß die **Freimaurerei** von Anbeginn eine jüdische Gründung war, die einzig dafür geschaffen wurde und eindeutig dar-

auf hin zielt, dem Judentum die Unterjochung der Völker und die Erlangung der Weltherrschaft zu ermöglichen. Jeder, der heute der Freimaurerei noch irgendwelche idealistischen Aspekte zuspricht, ist ein Narr!

Selbst in besser informierten Patriotenkreisen war man sich lange Zeit nicht einig darüber, wer im jüdisch-freimaurerischen Eine-Welt-Establishment heute wirklich das Sagen hat. Gern werden in diesem Zusammenhang immer wieder die *Rockefellers*, die europäischen Königshäuser, die Bilderberger und verschiedene andere geheime bzw. halbgeheime Organisationen genannt, doch im Vergleich zu den wahren tonangebenden Köpfen des Judentums sind all diese ziemlich unbedeutend. Die tatsächlichen Köpfe der Drahtzieher des weltpolitischen Geschehens und so vieler anderer manipulierter Entwicklungen halten sich in der Öffentlichkeit vollkommen zurück, diese wirken aus dem Verborgenen, wie die ***Rothschilds***, die so gut wie nie öffentlich in Erscheinung treten. Die *Rothschilds*, den reichsten und mächtigsten jüdischen Familien-Clan der Welt, hatte man in patriotischen Kreisen schon lange Zeit in Verdacht, der Kopf des Eine-Welt-Establishments zu sein, aber das Wissen über deren mächtigstes Instrument und zugleich deren religiöse Privatsekte, die **Lubawitscher**, fand selbst in gutinformierten Patriotenkreisen erst seit der Jahrtausendwende allmählich größere Verbreitung – siehe hierzu unsere Kurzinfo: ***Die Lubawitscher (Chabad), die mächtigste jüdische Organisation der Welt***.

Die Lubawitscher sind die mächtigste, religiös fanatischste und skrupelloseste jüdische Organisation der Welt mit Tausenden von Institutionen, sie kontrollieren und steuern fast die gesamte, weltweit organisierte Freimaurerei (einschließlich der **„Bnai' Brith"** und den **„Skull and Bones"** bis zum **Opus Dei**!), die **Trilaterale Kommission**, das **Komitee der 300**, den **Club of Rome**, das **Tavistock-Institut**, den **Council on Foreign Relations** (CFR), die **Bilderberger** und die **Jesuiten**, sämtliche großen **Rosenkreuzer**-Organisationen, die **Scientologie**, **Share International** und sämtliche Geheimdienste der westlichen Staaten (von der **CIA** bis zum **Mossad**).

Den düsteren Gestalten der Lubawitscher stehen unbegrenzte Geldsummen zur Verfügung, sie haben nach Belieben direkten Zugang zu nahezu allen Königshäusern und Regierungen weltweit (einschließlich der russischen Regierung!), ihr Einfluß und ihre Macht sind unermeßlich. Sie haben Tausende von Verbindungsemissären und von Institutionen (Schulen, Seminare, Tagescamps und anderen internen Einrichtungen ihrer Organisation) in über hundert Ländern der Welt (auch in Rußland und Deutschland!) und bringen ständig weiter einflußreiche Persönlichkeiten unter ihre Kontrolle, indem sie diese von sich abhängig machen (darunter auch viele Prominente und Schauspieler). Figuren wie *Zbigniew Brzezinski*, seine Kumpane *Henry Kissinger*, *Richard Pearl*, *Paul Wolfowitz* u.ä. sind ihnen direkt unterstellt. Die *Rothschilds* und ihre Lubawitscher, die Köpfe des Judentums und des Eine-Welt-Establishments, arbeiten eiskalt und abgebrüht einzig und allein darauf hin, die **Erfüllung alter jüdischer Prophezeiungen** in der heutigen Zeit herbeizuführen! – siehe hierzu auch das Buch: ***Erst Manhattan – Dann Berlin, Messianisten-Netzwerke treiben zum Weltenende*** (Wolfgang Eggert, Chonos Medien, 3-935845-09-X), welches wir hiermit sehr empfehlen.

Alle wesentlichen Bereiche des Gesellschaftslebens in der gesamten „westlichen Wertegemeinschaft" werden von den o.g. geheimen jüdisch-freimaurerischen Organisationen kontrolliert, ob in Politik, im Rechts- oder Medienwesen tanzt alles nach deren Pfeife; unzählige Attentate und Kriege, einschließlich aller drei Weltkriege, wurden von diesen Grauen Eminenzen planmäßig inszeniert, um jüdische Interessen in der Weltpolitik und Weltwirtschaft durchzusetzen. Zu den ausdrücklichen Zielen dieser düsteren Judengestalten gehören unter anderem: das von langer Hand geplante Vorhaben des jüdisch-freimaurerischen Eine-Welt-Establishments (Einweltler/Illuminaten) zur **Abschaffung sämtlicher Nationalstaaten** und die **Errichtung der Eine-Welt-Herrschaft** mit zentraler Welthauptstadt Jerusalem unter Führung der mächtigsten jüdischen Bankiers; die **Dezimierung der Weltbevölkerung auf 500 Millionen** (siehe **Georgia-Guidestones**); die **totale Versklavung der Rest-Völker** und deren letztendliche **kulturelle und ethnische Auflösung**, vor allem der weißen europäischen Völker.

Die jüdisch-freimaurerischen Geheimorganisationen bereiten sich unter Führung der Lubawitscher schon längst ganz konkret auf den „letzten großen Krieg" vor, durch den sie zur Weltherrschaft gelangen wollen. Auf diesen bevorstehenden Krieg bezugnehmend gab der 1994 verstorbene Oberrabbi ***Menachem Mendel Schneerson***, bis dahin „geistiges" Oberhaupt der Lubawitscher Sekte und des gesamten Judentums (der „heimliche Regent Israels"genannt), kurz vor seinem Tod in einer öffentlichen Anweisung seinen Anhängern zu verstehen: ***„Das hauptsächliche spirituelle Ziel der jetzigen Generation besteht darin, zum letzten großen Krieg zu schreiten, alle nichtjüdischen Nationen zu besiegen und zu reinigen"*** [Shabbos Parshas VaYelech, 5746]. Und weiter heißt es über den Antiislamischen Kulturkampf, den Edom (= die USA) am Ende der Zeit zu führen hat: ***„Die einzigen Nationen, die übrigbleiben, werden diejenigen sein, welche dem jüdischen Volk helfen und es unterstützen"*** [*„Sichos In English", Volume 47, Shabbos Parshas Bo, 5751*]. Rabenschwarz ist das den muslimischen Völkern zugedachte Schicksal. So prognostiziert der Zohartext Parshas Va'era, Seite 32a, auf den sich *Schneerson* bei seinem letzten Zitat direkt bezieht: ***„Und nach alledem, werden die Kinder Ismaels von der Erde gewischt werden"***. Zu den Lubawitschern ist noch anzumerken, daß diese wie auch das gesamte Haus *Rothschild* allesamt khasarischer Abstammung sind. *Schneerson's* Nachfolger und somit die rechte Hand der *Rothschilds* ist der 1933 geborene Rabbi ***Chajim Jehuda Krinsky***, welcher von New York aus sein Imperium leitet.

So manche führende Juden haben unmißverständlich zu verstehen gegeben, was sie zu tun beabsichtigen, falls ihr Vorhaben, die Weltherrschaft über sämtliche Völker zu erlangen, zu scheitern drohe. Zum Beispiel äußerte sich diesbezüglich erst noch vor einigen Jahren der international anerkannte israelische Militärhistoriker Professor ***Martin van Crefeld*** (Universität Jerusalem) in einem Zeitungsinterview mit dem niederländischen Magazin Elsevier, 1.2.2003. Dort sagte er, daß man die Syrer und Ägypter ausradieren würde, wenn sie die Deportation der Palästinenser aus Palästina zu verhindern versuchten. Auf die Frage, ob er denn glaube, daß die Welt eine derartige ethnische Säuberung zulassen würde, erwiderte *van Crefeld*: ***„Das liegt daran, wer es macht und wie schnell es geht. Wir besitzen hunderte von atomaren Sprengköpfen und Raketen und können sie auf Ziele jeder Richtung schießen, vielleicht selbst auf Rom. Mit Flugzeugen sind die meisten europäischen Hauptstädte ein Ziel…. Die Stärke unserer Streitkräfte nimmt nicht den dreißigsten Platz in der Welt ein, sondern eher den zweiten oder dritten, Wir haben die Möglich-***

keit, die Welt mit uns zusammen untergehen zu lassen. Und ich kann ihnen versprechen, daß dies auch geschieht, bevor Israel untergeht.“ Weitere Auskunft darüber, was die Ziele und Machenschaften führender Juden sind, gibt unter anderem die Schrift ***Aussagen von führenden Juden***.

Punkt 6) Die Ausplünderung der Völker durch die jüdische Hochfinanz und ihr Geldsystem:

Seit Jahrhunderten beherrschen jüdische Familien-Clans, allen voran das **Haus Rothschild**, das europäische und weltweite Finanzwesen. Nicht nur sämtliche größten und bedeutenden Privatbanken der westlichen Welt (wie z.B. die Bankhäuser **N.M. Rothschild** [London und Paris], **Rockefellers Chase Manhattan**, **Goldmann & Sachs** [New York], **Lazard Brothers** [Paris], **Israel Moses Seif** [Italien], **Warburg** [Hamburg, Amsterdam], **Kuhn, Loeb & Co.** [New York], **Lehmann** [New York] u.a.), sind in Privatbesitz der reichsten jüdischen Bankiersfamilien, sondern auch die US-amerikanische Notenbank, **Federal Reserve Bank (FED)**, wird von diesen Banker-Clans als privaten Teilhabern der FED kontrolliert und ist quasi deren Privatbesitz. Dies ist jedoch noch nicht alles, denn auch sämtliche anderen Zentralbanken (Notenbanken) in den Staaten der sogenannten westlichen Wertegemeinschaft (wie z.B. Banque de la France, Bank of England, Deutsche Bundesbank, Europäische Zentralbank etc.), stehen unter direkter Kontrolle der mächtigsten jüdischen Clans und in allen wesentlichen Fragen werden auch in diesen Banken die großen Entscheidungen von diesen getroffen. All diese Zentralbanken, von denen die meisten Menschen irrtümlicherweise annehmen, sie wären souverän bzw. in staatlichem Besitz, sind ebenfalls unter privater Oberhand der jüdischen Hochfinanz, denn sie sind mit der US-amerikanischen Federal Reserve Bank über die **Bank für internationalen Zahlungsausgleich (BIZ)** mit Sitz in Basel, welche **eine privatrechtliche Gesellschaft** und in Privatbesitz der o.g. Bankiersfamilien ist, eng verbunden. Letztlich unterliegen sämtliche bedeutenden Privatbanken und alle Notenbanken der „westlichen Wertegemeinschaft“ in vollkommener Weise der Entscheidungsgewalt des **Hauses Rothschild.**

Aber nicht nur all diese so überaus mächtigen Privat- und Notenbanken unter Kontrolle jüdischer Clans an sich (die Hardware), sondern vor allem das heute nahezu weltweit etablierte **Geldsystem** (die Software) **der unendlich wachsenden Geldmengen** („fiat-money“ – „es werde Geld“) dient nicht – wie viele noch immer meinen – den Menschen und Völkern, sondern ausschließlich nur der jüdischen Hochfinanz zur Ausplünderung sämtlicher Staaten und Versklavung der Völker.

Dieses Geldsystem mit seinen sich ständig erhöhenden Geldmengen ist von der jüdischen Hochfinanz zum Nachteil aller Völker ganz gezielt so konzipiert worden, daß es automatisch zu einer Kapitalumverteilung von unten nach oben und somit in ganz besonders gerissener Weise zur Ausplünderung der arbeitenden Massen führt. Dem in vielen Patriotenkreisen verteufelten Zins (Zins- und Zinseszinseffekt – „Zinsknechtschaft“) kommt seine asoziale Beutung erst durch die ständig wachsenden Geldmengen zu, durch die den arbeitenden Menschen seit bestehen des Systems ihre z.B. durch Tarifverhandlungen erkämpften Einkommenssteigerungen automatisch wieder weginflationiert werden (Anmerkung: Durch ständiges Drucken bzw. Neuschöpfen von Geld steigen die Preise zwangsläufig, d.h. das Geld im Portomanei der kleinen Leute wird dadurch entwertet).

Mit diesem Geldsystem gelingt es der jüdischen Hochfinanz jedenfalls den gesamten **Produktivitätsfortschritt des Wirtschaftslebens finanziell abzuschöpfen** und für sich einzusacken. Dadurch wird unter anderem auch das Dasein von Gewerkschaften und anderen Arbeitnehmerverbänden weitgehend ad absurdum geführt. Denn die zyklisch dadurch notwendigerweise immer wieder erforderlichen Tarifverhandlungen und Streiks in diesem System werden durch dieses Geldsystem gewohnheitsmäßige systemimmanente Rituale, mit denen die Hochfinanz die Massen zur Ablenkung vom Wesentlichen immer wieder beschäftigt, um diesen das Gefühl von politischer Mitbestimmung zu geben – wobei die Drahtzieher und Profiteure dieses Ausbeutungssystems selber unentdeckt bleiben.

(Anstoß zum Nachdenken: Würde es die ständige Erhöhung der Geldmenge nicht geben, dann würden allen Menschen der Produktivitätsfortschritt der Wirtschaft finanziell zugute kommen, indem die Preise der industriellen Produktion ganz allmählich sinken und das Geld immer mehr wert würde.)

Zu all dem haben die jüdischen Bankiers dann noch das **Börsenwesen** geschaffen, wodurch es ihnen grundsätzlich gelungen ist, aus sämtlichen Erscheinungsformen des Lebens käufliche Waren und aus der gesamten Welt ein Warenhaus zu machen. Durch das Börsenwesen stehen den jüdischen Banker-Clans noch sehr viel weitere Möglichkeiten zur Ausplünderung der natürlichen Weltressourcen und menschlichen Arbeitskräfte zur Verfügung – nicht zuletzt durch die Möglichkeit der Schaffung von **gewaltigen Finanzblasen** (Pseudowerten) sowie unvorstellbarer **Manipulationsmöglichkeiten des Finanzmarktes** und der **Rohstoff- und Edelmetallpreise**.

Damit die gewaltigen Geldmengen, die dieses System fortwährend in Umlauf bringt, nicht zu einer übermäßig galoppierenden Inflation führen, erfinden die jüdischen Bankster ständig neue Finanzprodukte (vor allem in Form von Derivaten), zu deren Kauf sie Anleger(-Schafe) mit relativ hohen Renditen verführen, womit diese gewaltigen Geldmengen über einen gewissen Zeitraum in Finanzblasen geparkt werden und erst einmal wieder aus dem Wirtschaftskreislauf „verschwinden“, wodurch die offizielle Inflation künstlich gedrosselt werden kann.

Durch die Schaffung immer weiterer Derivate wurde die Finanzblase fortwährend weiter bis ins Unermeßliche mit fiktiven Geldmengen außerhalb jeder volkswirtschaftlichen Realität aufgebläht (Anmerkung: Derivate sind höchstspekulative und undurchschaubare Wetten auf Markt- bzw. Kursentwicklungen, die zwar fern jeglicher Bindungen an die Realwirtschaft, aber wie Zeitbomben als Mega-Schulden im Hintergrund der Volkswirtschaften stehen und mit denen bisher regelmäßig höhere Erträge zu erzielen waren, als durch solide Investitionen in den realen Wirtschaftsprozeß). Dadurch geistern heute höchstspekulative Papiere im „Wert“ von fast 1.000 Billionen (1.000.000.000.000.000!) Dollar im Hintergrund des Marktgeschehens umher, deren Höhe ständig weiter

anwächst und deren darauf geschriebene utopische Forderungen niemals auch nur im geringsten bedient werden könnten. Ähnliche Blasen haben sich auch bei Lebensversicherungen, Staatsanleihen, Aktien und Fonds gebildet, wenn auch nicht ganz so hohe.

Aufgrund der Möglichkeit, die ungeheuren von den Zentralbanken „geschöpften" Geldmengen in Finanzblasen zu parken, kann der FED-Chef ***Ben Bernanke*** ganz getrost behaupten, er ***„schwöre bei Gott, daß Gelddrucken nicht zu Inflation führt"***. Sobald jedoch auch nur eine dieser Finanzblasen zu platzen beginnt, schießen die Edelmetallpreise in unvorstellbare Höhen, aber auch die Preise für Lebensmittel explodieren dann und das gesamte Finanzgebäude bricht wie ein Kartenhaus in sich zusammen. Sämtliche Halter von Papiergeldforderungen sind dann schlagartig arm!

Um den Glauben an ihr Papiergeld („fiat-money") aufrecht zu erhalten, sind die jüdischen Bankiers gezwungen, die Edelmetallpreise künstlich extrem zu drücken. Damit ihnen dies gelingt handeln sie auch Silber und Gold in Form von Papier (z.B. ETFs), worauf eine entsprechende Forderung nach diesem Edelmetall geschrieben steht. Zudem handeln sie auch im Edelmetallbereich mit Wetten auf Preisentwicklungen, wodurch es ihnen möglich ist, die Silber- und Goldpreise in unvorstellbar großem Hebel zu manipulieren.

(Anmerkung und praktischer Hinweis**:** ETFs sind in Wirklichkeit aber nur zu wenigen Prozent mit Silber/Gold gedeckt, wenn überhaupt. Und das angeblich vorhandene Silber/Gold verleasen die Bankster dann auch noch zur Preisdrückung dieser Edelmetalle. Die Silber/Gold-ETFs, die heute so groß angepriesen werden, sind letztlich sogar rein gar nichts wert [!], denn es handelt sich dabei nur um Papier und wenn sich die Krise zuspitzt, kommt man an das Silber bzw. Gold definitiv nicht heran, wenn man es braucht. Die ETFs sind ein Riesen-Betrugsgeschäft, mit dem die Silber/Goldanleger abgeschöpft werden. All diejenigen, die Silber in irgendeiner Papierform gekauft haben, werden demnächst schockiert sein, denn sie werden schon bald nichts anderes als völlig wertlose Zettel besitzen. Der weltweit am meisten manipulierte Markt ist der Silbermarkt, was nicht zuletzt darin begründet liegt, daß heute oberirdisch von dem bisher weltweit geschöpften Silber kaum noch etwas für den Markt verfügbar ist, da fast alles aufgebraucht und Silber kaum wieder zurückgewonnen wurde bzw. Oma ihr Silberbesteck nicht hergeben will. Die Nachfrage ist heute jedenfalls sehr viel höher als die Menge, die heute neu produziert wird. Diesbezüglich muß man auch wissen, daß die derzeit weltweit für den Wirtschaftsprozeß und den Anlegermarkt **insgesamt zur Verfügung stehende Silbermenge nur ein Fünftel der weltweit geschürften Goldmenge ausmacht!** – und die jemals geschürfte Goldmenge macht insgesamt nur einen Kubus von 19m x 19m x 19m aus. Silber, das heute in Bereichen der Industrie und auch der Medizin immer mehr benötigt und auch von Anlegern immer mehr nachgefragt wird, ist besonders zur Zeit also kaum noch verfügbar und **Silber müßte real schon jetzt um ein Zigfaches, wenn nicht gar um ein Hundertfaches teurer sein!** Zum Silbermarkt muß man zudem wissen, daß es sich dabei nur um einen sehr, sehr kleinen Markt handelt, der nur etwa 1% des Goldmarktes ausmacht. Und da heute die gehandelte Menge Papiersilber die physisch verfügbare um das ca. **900-fache [!]** übersteigt, fällt es den Finanzjuden sehr leicht mit einem großen Hebel den Silberpreis extrem zu manipulieren und seinen Preis weit unter seinem tatsächlichen Wert zu halten. Es könnte also fast ein einziger Milliardär oder Staat innerhalb von wenigen Tagen den ganzen Silbermarkt leerkaufen. Aber selbst Rußland und China haben zur Zeit noch kein Interesse daran, daß die Preise für Silber und Gold steigen, weil sie momentan ganz akribisch darum bemüht sind, sich mit ihren (schon bald völlig wertlosen) Papier-Dollar-Reserven weltweit die Besitzrechte von Gold-, Silber- und anderen Edelmetallminen zu sichern, mit denen sie dann Silber und Gold sehr viel günstiger als zum offiziellen Marktpreis selber produzieren können. Es ist hinter den Kulissen jedenfalls ein gewaltiges Pokerspiel um Edelmetalle und kriegswichtige Rohstoffe im Gange! Weil der Zusammenbruch des jüdischen Finanzbetrugsimperiums kurz bevorsteht, braucht das jüdisch-freimaurerische Eine-Welt-Establishment nun den ganz großen Krieg – dafür zündeln sie zur Zeit so extrem in Nordafrika und der gesamten islamischen Welt – länger als bis zum Sommer 2012 kann es auf gar keinen Fall mehr dauern, eher früher! Ich habe an dieser Stelle ganz bewußt auch einige praktische Hinweise gegeben, um die Brisanz der momentanen finanztechnischen Situation zu verdeutlichen und um patriotisch gesinnten Menschen noch die Möglichkeit zu geben, ihren Kopf aus der finanztechnischen Schlinge zu ziehen. Silber ist nämlich der Rettungsanker für Patrioten mit wenig Geld, weil sie damit in der Krise ein wertvolles Zahlungsmittel haben und handlungsfähig sind! – denn Silber wird spätestens ab TAG-X über die Zeit der gesamten heißen Phase der Krise einen unglaublich hohen Wert und die Funktion des offiziellen Zahlungsmittels Nr. 1 annehmen.)

Insgesamt hat es das jüdische Finanzestablishment mit seinem Geldsystem (welches das Börsenwesen einschließt) und seinen Machenschaften geschafft, nahezu sämtliche Staaten gezielt in eine gewaltige Verschuldung zu führen und die Völker und den gesamten Planeten in unglaublich dreister Weise auszuplündern, wobei es unter anderem auch in hohem Maße zu einer Zerstörung der ökologischen Kreisläufe (Umweltverschmutzung Ausrottung von Arten usw.), zu Massenarmut und gewaltigen Hungersnöten gekommen ist.

Bezüglich dieses (noch) etablierten jüdischen „fiat money"-Geldsystems gilt es auch zu bedenken, daß durch dieses ungedeckte Papiergeld die allgegenwärtige exponentielle Verschuldung, die verschwenderische Verschleißwirtschaft und der konsuminduzierte materialistische Scheinwohlstand ganz erheblich begünstigt bzw. dadurch erst erzeugt worden sind und somit auch dem verantwortungslosen westlichen Lebensstil mit seinem weltanschaulichen Materialismus, Konsumwahn und Mammonismus Vorschub geleistet wurde bzw. dieser in seinen heutigen Ausartungen dadurch erst ermöglicht wurde.

Aus der Finanzmacht des Judentums und den fatalen Auswirkungen des ausbeuterischen jüdischen Geldsystems hat die Menschheit zu lernen, daß Banken zukünftig grundsätzlich nicht in privater Hand sein dürfen und daß das zukünftige Geldsystem so zu gestalten ist, daß es auch tatsächlich den Menschen und Völkern dient und es nicht wieder von irgendwelchen grauen Hintergrundmächten vereinnahmt werden kann. Um das heutige Finanzsystem durchschauen zu können, empfehle ich die Schriften **Der *Weltgeldbetrug*** (Dr. Eberhard Hamer), ***Der große Schwindel mit dem Dollar*** (aus *R6*) und die beiden lehrreichen Kurzfilme ***Fabian der Goldschmied*** und ***Wie funktioniert Geld***. Sobald die Zeit reif dafür ist, wird der Weltöffentlichkeit auch das geniale Geldsystem des zukünftigen Deutschen Reichs vorgestellt.

Punkt 7) Die Kontrolle der Massen durch die Methode der „Intriganten Dialektik“ und das Gefangenhalten in der „Matrix aus tausend Lügen“

Mit seiner Finanzmacht und seinem nahezu weltweiten, alle gesellschaftlichen Bereiche durchdringenden Netzwerk aus Geheimgesellschaften, Logen und Geheimdiensten kontrolliert das jüdisch-freimaurerische Establishment nicht nur die Bereiche von Politik-, Rechts-, Wirtschafts- und Bankenwesen, sondern auch sämtliche für die Bewußtseins- und Meinungsbildung wichtigen Einrichtungen in Wissenschaft und Religion sowie Kultur und Medien. Dabei nutzen die führenden Juden sämtliche Medien (angefangen bei der Hollywood-Filmindustrie über die Nachrichten-Sendungen bis hin zu den „Soap Operas“ des Vorabend-Fernsehprogramms) in geschicktester Weise zur Meinungs- und Bewußtseinsmanipulation sowie zur Indoktrinierung und Zementierung des materialistisch-reduktionistischen Weltbildes. Mit ständig immer dreisteren, großangelegten Täuschungen gelang es den Juden bisher ein gewaltiges Lügengebäude zu errichten, das wie eine Matrix die allgemeine Wahrnehmung der allermeisten Menschen und der Weltöffentlichkeit bestimmt.

Diese ***MATRIX AUS TAUSEND LÜGEN*** prägt maßgeblich das geistig-kulturelle Selbst- und Wirklichkeitsverständnis sowie die grundsätzliche Werteorientierung der durch die westliche (= jüdisch-anglo-amerikanische) Megakultur beeinflußten Menschen und hält sie wie in einem hypnoseähnlichen Zustand in künstlich geschaffenen illusionären, virtuellen Realitäten aus unglaublichen Lügen-, Angst- und Cyberwelten gefangen. Zu den großen, weltweit zur Meinungs- und Bewußtseinsmanipulation instrumentalisierten Groß-Lügen zählen die Kriegsschuld-Lügen des I. u. II. Weltkriegs u.a., die Pearl Harbor-Lüge, die Mondlandungs-Lüge, die Holocaust-Lüge, der Verschuldungs- und Dollar-Schwindel, die Ex-Oriente-Lux-Lüge, die Out-of-Africa-Lüge, die Lüge von der Geschichte Israels, die Christentums-Lüge (Paulinismus), die Urknall-Lüge, die Zeitdilatations-Lüge, die Darwinismus-Lüge, die Demokratie-Lüge, die Menschenrechts-Lüge, die Sozialismus-Lüge, die Rassismus-Lüge, die UNO-, IWF- und EU-Heuchelei, die Lüge von den ersten Atombomben, die Al Quaida-Lüge und die Lüge von der Bedrohung durch den internationalen Terrorismus, die Lüge von den Massenvernichtungswaffen (Irak), die Opium-Lüge (Afghanistan), die Chemotherapie-, Antibiotika- und die Impf-Lüge, die Tamiflu-Lüge, die Amalgam-Lüge, die Codex-Alimentarius-Lüge, die Jod-, Fluor- und Aspartam-Lüge u.ä., die Erdöl-Lüge, die CO_2-Lüge, die HIV- bzw. AIDS-Lüge, die 11. September- und 11.9.-Flugzeugeinschlag-Simulations-Lüge, die BRD-Lüge, die Entwicklungshilfe-Lüge, die Gentech-Saatgut-Lüge, die UFO/Außerirdischen-Lüge, die Lüge von den (flugfähigen) „reichsdeutschen Flugscheiben“ bzw. der „Dritten Macht“ vom Südpol**,** die Barschel-, Möllemann und Jörg Haider-Lüge u.ä., die Vogel- u. Schweinegrippen-Lüge, die Finanzmarkt-, Rohstoffmarkt- und Edelmetallmarkt-Manipulation (= Börsen-Schwindel z.B. der ETF-Schwindel), der „Chemtrail“-Verschwörungsunsinn und unzählige andere Lügen und Desinformationen. Das Fatale an dieser Matrix ist, daß diese heute auch die Wahrnehmung der meisten Patrioten und Wahrheitskämpfer vernebelt hat und somit auch diese dadurch bedingt größte Desinformationen verbreiten und dem jüdisch-freimaurerischen Establishment als Nützliche Idioten dienlich sind!

Durch die allgegenwärtige und alle gesellschaftlichen Bereiche durchdringende Lüge (Matrix aus tausend Lügen), die ein wesentliches Charakteristikum des Judentums ist, gelingt es dem jüdisch-freimaurerischen Eine-Welt-Establishment, die Menschen und Völker ihres Einflußbereichs von Jahr zu Jahr mehr in einem **kollektiven, hypnoseähnlichen Massenwahn** und somit einer **hyperdekadenten Brot-und-Spiele-Kultur** gefangenzuhalten, in der sich letztlich jeder nur selber der Nächste ist, die Menschen zu vereinzelten Sozialatomen verkommen (Nietzsche) und kaum eine Möglichkeit sehen den scheinbar unentrinnbaren Teufelskreisläufen zu entrinnen.

Um die Massen zu kontrollieren und gesellschaftliche Entwicklungsprozesse in eine gewünschte Richtung zu steuern, benutzen die jüdischen Eliten ein perfektioniertes Prinzip des „Divide et Impera“. Diese Methode ist das wesentliche Instrumentarium zur Spaltung gemeinschaftlicher Einheiten, zur Irreführung und Kontrolle der Massen – sie heißt **„Intriganten Dialektik“.** Mit der Methode der Intriganten Dialektik verstehen es die Juden bzw. die jüdisch-freimaurerischen Einweltler perfekt in allen machtpolitisch bedeutsamen Bereichen beliebige Gruppierungen, Gemeinschaften, Szenen, Völker, Staaten oder die gesamte Menschheit in zwei Lager zu spalten, die sie dann je nach politischer Zweckdienlichkeit gegeneinander ausspielen und aufwiegeln können.

Die „Intriganten Dialektik“ ist ein hinterlistiges Spiel mit zwei Polen. Man schafft zwei gegensätzliche Pole – in Form von zwei konträren Meinungen, Denkweisen, Weltanschauungen bzw. in Form von zwei politischen oder militärischen Lagern, auf die man mit verschiedenen Mitteln Einfluß nimmt – und erzeugt so ein künstliches geistiges bzw. gesellschaftspolitisches Spannungsfeld. Kontrolliert man beide Pole, so kontrolliert man auch das Feld und kann das Geschehen in diesem Feld bestimmen, ohne jeden Menschen bzw. jede Gruppierung kontrollieren zu müssen. Die Menschen reagieren ganz von selbst nach Maßgabe der Feldspannung. Es gehört zur Methode der „Intriganten Dialektik“, das Gegenteil von dem zu propagieren, was eigentlich erreicht werden soll. Will man zum Beispiel eine Geistesströmung erzeugen, die sich für etwas einsetzt, so erzeugt man erst einmal eine Geistesströmung, die sich gegen dieses Etwas richtet. Genaueres hierzu findet Ihr in R7 im Kapitel: ***Die Methode der „Intriganten Dialektik“***.

Jedenfalls haben Wahrheiten, ob in Politik, Wissenschaft, Religion oder sonstwo – auch wenn sie noch so wahr und richtig sind – im gegenwärtig (noch) bestehenden Gesellschaftssystem (unter dem jüdischen patriarchal-materialischen Paradigma) keine Chance in der breiten Öffentlichkeit zum Durchbruch zu gelangen, wenn sie in irgendeiner Weise nicht den Interessen des jüdischen Establishments entsprechen. Mit den Instrumentarien und der gewaltigen Macht der jüdischen Eliten über die Medien, über die Politik und sämtliche wichtigen Instanzen in der Gesellschaft gelingt es diesen, jegliche wesentliche Wahrheit zu unterdrücken bzw. totzuschweigen und den Menschen die Lüge glauben zu machen. Überwunden werden können Judentum und Matrix aus tausend Lügen erst dann, wenn es den nach Wahrheit strebenden Menschen gelingt, den schon so lange Zeit anstehenden gesamtgesell-

schaftlichen Paradigmenwechsel zum ganzheitlich-spirituellen Paradigma herbeizuführen. Dies zu unterstützen, ist die Aufgabe aller verantwortungsbewußten Wahrheitskämpfer und Patrioten!

Punkt 8) Das paulinistische Christentum: Das hinterlistigste Machtinstrument des Judentums

Das jüdische Establishment besitzt vielerlei Machinstrumente zur Beherrschung der Völker, das perfideste von allen ist jedoch das sogenannte „CHRISTENTUM“, das in Wirklichkeit nicht die Lehre ***Jesu*** zum Inhalt hat, wie die meisten Christen immer noch glauben, sondern die des Juden ***Saul***, der sich ***Paulus*** nannte. Die ursprüngliche spirituelle Lehre des Nazareners *Jesus* – ***Jesus Christus*** genannt – wurde schon wenige Jahre nach der Kreuzigung, als Jesus nach Indien gegangen war, durch *Paulus* – den größten Schreibtischtäter der Geschichte – in ihren wesentlichen Aussagen völlig verdreht, mißbraucht und vor den Karren der jüdischen Weltherrschaftsidee gespannt.

Den sogenannten Christen wurde schon seit *Paulus* eine vollkommen verfälschte, außerweltliche Gottesvorstellung untergejubelt, die mit der wahren Lehre ***Jesu*** kaum noch etwas gemein hat, aber der jüdischen sehr ähnlich und im Prinzip fast gleich ist. Dieser mosaisch-paulinistische Irrglaube (Paulinismus) beherrschte seit der sogenannten Christianisierung Europas bis in die Zeit der Aufklärung das gesamte geistig-kulturelle Geschehen des Abendlandes und ist noch heute die maßgebliche Hauptursache für die geistige Ohnmacht sowie den Mangel an geistig-kultureller Identität und kulturellem Selbstbehauptungswillen des europäischen Menschen gegenüber fremden Kulturen und Religionen.

„Christentum ist die von Paulus gegründete Religion, die an Stelle des Evangeliums Jesu ein Evangelium von Paulus setzt.“

Wilhelm Nestle, Religionshistoriker (1947)

Der vom Judaismus geprägte **Paulinismus** basiert auf einem **streng dualistischen Weltbild, einer in ein Diesseits und ein Jenseits gespaltenen Welt, mit einer personalen patriarchalischen Gottesvorstellung** eines allmächtigen, sanktionierenden und zu fürchtenden Gottes, der außerhalb und über dem irdischen Dasein angeordnet vom menschlichen Wesen getrennt betrachtet wird. In dieser Gottesvorstellung ist das Jenseits der Ort des Heils und alles Guten, steht für alle Heiligkeit und Göttlichkeit der Welt und gilt als Himmelreich, in dem die Erlösung und der Sinn des Lebens auf den Menschen warte; das Diesseits wird dagegen als eine entgöttlichte, heillose und rein materielle Stätte des Bösen, der Sünde sowie der Verdammnis betrachtet und der in der diesseitigen Welt lebende Mensch als eine armselige, sündige Kreatur, deren Schicksal allein von der Gnade und dem Wohlwollen Gottes abhängig zu sein scheint.

Die wahre Lehre *Jesu*, welche schon damals das satanisch-mammonistische Wesen der mosaischen Religion entlarvte und bei entsprechender Verbreitung deren Ende bedeutet hätte, ist durch Paulus zu einem **strategischen Ableger des Judentums** verkehrt worden. Und mit der Gründung der katholischen Kirche wurde die größte Lüge der Menschheitsgeschichte dann als größtes Unterdrückungs- und Verdummungsinstrument der europäischen Völker institutionalisiert. **Durch das paulinistische Religionskonstrukt – irrtümlich Christentum genannt – sind die (paulinistischen) „Christen“ weltanschaulich zu Juden geworden.** Spätestens seit der Totalverfälschung der Lehre *Jesu* und der Unterwanderung seiner spirituellen Bewegung durch *Paulus* hat sich das jüdisch-patriarchale Paradigma bzw. die Judenfrage zum größten Problem der Menschheit entwickelt.

„Christentum ist Judentum für die Menge, aber immer noch Judentum.“

Benjamin Disraeli (1804-1881),
hebräischer Premierminister Englands und später Earl of Beaconsfield,

Das extrem dualistisch-patriarchale Religionskonstrukt des Paulinismus ist nichts anderes als ein Judentum für die Nichtjuden bzw. für die Doofen! Da dieser Irrglaube dem Judentum so sehr ähnelt kann man heute den „Christen“ gar weismachen, daß Judentum und Christentum den gleichen Gott zum Inhalt hätten, **doch dies ist eine der größten Lügen der Menschheitsgeschichte!** – denn die Gottesvorstellung und Weltanschauung, die *Jesus* mit seiner ganzheitlich-spirituellen kosmischen Weisheitslehre lehrte, war in Wirklichkeit nordisch-europäischer Geistigkeit und verlangte schon damals die Überwindung des Judentums! (Anmerkung: Diese ursprüngliche nordisch-europäische Weltanschauung einschließlich der tatsächlichen Lehre *Jesu* bringt heute die *Neue Gemeinschaft von Philosophen* in einer zeitgemäßen, wissenschaftlich-philosophisch fundierten Form als SONNENCHRISTENTUM bzw. KOSMOTERIK zur Verbreitung).

Grundvoraussetzung zum tatsächlichen Verständnis der wahre Lehre *Jesu* ist das unterdrückte Wissen um die großartige ureuropäische, atlantisch-nordische Kultur, mit ihrer ganzheitlich-spirituellen Weltanschauung, die sich vom dreieinigen Weltenseelenprinzip ableitet, das über viele Jahrtausende in Form der atlantischen Weltensäule bzw. germanischen Irminsul als höchstes Heiligtum in Europa und vielen anderen Teilen der Welt verehrt wurde. ***Jesus* war ein Nachfahre der aus dem Nord-Ostsee-Raum stammenden Atlanter, die als die sogenannten Seevölker seit ca. 1.200 vor unserer Zeitrechnung im Raum des heutigen Palästina siedelten.** Die hartnäckigsten und kulturtreusten der atlantischen Nachkömmlinge (Nachfahren der Philister und Phönizier) in dieser Region, die die ganzheitlich-spirituelle nordische Kultur und Weltanschauung am längsten beibehielten, waren die Galiläer – *Jesus* stammt aus Galiläa. All dieses, die gesamte Geschichtsschreibung revolutionierende Wissen könnt Ihr wissenschaftlich-philosophisch und archäologisch fundiert auf unserer Netzseite www.reichsbewegung.org recherchieren und in *REICHSBRIEF NR. 7* in allgemeinverständlicher und kompakter Form studieren.

Die neuere *Jesus*- und Christentumsforschung belegt heute eindeutig, daß die ursprüngliche Lehre *Jesu* ein völlig anderes Gottesbild zum Inhalt hatte, als es die heutigen Kirchen den Menschen weismachen wollen. Danach hat er sich nicht als

einzigen eingeborenen Gottessohn verstanden und dies auch niemals so behauptet, sondern sich selbst als spirituellen Meister, Wanderphilosoph und Heidenführer betrachtet, der mit dem Vater (All-Vater) eins und unser aller Bruder ist und das heilbringende, ganzheitlich-spirituelle Wahrnehmungsprinzip, also das kosmische Licht(bewußtseins)prinzip (= Christusprinzip bzw. Baldurprinzip) gelebt und gelehrt hat. **Grundsätzlich wollte er seine Lehre als eine kosmische Erkenntnisreligion, nicht aber als eine patriarchalische, personal ausgerichtete Erlöser-Religion verstanden wissen!**

Kerninhalt der wahren spirituellen Lehre *Jesu* war altes atlantisch-germanisches (nordisches) Wissen um die göttliche Wesensnatur des Menschen und das universelle Weltenseelenprinzip (Weltenseele, Lebensbaum), das zu *Jesu* Zeiten in mündlich überlieferter Form besonders in Galiläa noch vorhanden war und das zum Teil auch von eingeweihten Rabbinern der Juden im geheimen als Kabbala überliefert wurde und erst Jahrzehnte und Jahrhunderte nach *Jesus* von diesen schriftlich fixiert wurde (siehe Kapitel: *Die Essenz der Kabbala*, in *ZEITENWENDE IM CHRISTENTUM*). *Jesus* hatte die Uressenzen des damals noch kaum verfälschten nordischen Weistums und damit die ganzheitlich-spirituelle nordisch-religiöse Weltanschauung mit ihren Inhalten und Werten – als Überlieferungen seiner atlantisch-germanischen Vorfahren – schon als Knabe von seinen Eltern und einigen Heiden-Gelehrten in Galiläa vermittelt bekommen. Er war daher auch in Besitz des (heidnischen) Rest-Wissens um das heilige Weltenseelenprinzip, das von den Kabbalisten bis in unsere heutige Zeit als das Wissen um das Sefiroth-System (Lebensbaum der Kabbala) und den *Adam Kadmon* in mehr oder weniger verzerrter Form tradiert wurde. *Jesus* war damals daher schon als Kind in der Lage, die jüdischen Schriften kritisch zu hinterfragen und im Tempel die jüdischen Schriftgelehrten mit seinem Wissen zu beeindrucken.

Auch ist *Jesus* nach seiner Kreuzigung nicht, wie von den meisten gläubigen Christen heute noch angenommen wird, von den Toten auferstanden, denn das konnte er nicht, weil er gar nicht gestorben war, sondern hat sein drei qualvolle Stunden andauerndes Martyrium am Kreuz – dank seiner yogischen Fähigkeiten und einer geschickt organisierten Hilfe und Heilpflege einiger Freunde während und nach der Kreuzigung – gerade noch überlebt. *Jesus* wurde im Felsengrab von mehreren Heilkundigen wiederbelebt, verarztet und dann von Freunden in ein sicheres Versteck gebracht.

In Damaskus heilte er seine Wunden aus und brach einige Monate später nach Indien (Kaschmir) auf, wo er noch lange Zeit als spiritueller Meister unter dem Namen *Yus Asaf* lehrte, bis er im hohen Alter verstarb und in dem Gebäude „Roza Bal“ in der Altstadt von Srinagar (Hauptstadt von Kaschmir) als Heiliger bestattet wurde. Die in Stein gehauenen Fußabdrücke neben seiner Grabstätte zeigen die Wundmale seiner Kreuzigung.

Die Christus-Kraft wird in der KOSMOTERIK (= SONNENCHRISTENTUM = nordische Weltanschauung in einer zeitgemäßen, wissenschaftlich-philosophisch fundierten Form) als eine ganzheitlich-spirituelle kosmische Urkraft bzw. eine – zwischen links- und rechtshemisphärischer Wahrnehmung spirituell ausgewogene, intuitive, d.h. unmittelbar mit dem kosmischen Selbst [= All-Vater] verbundene – archetypische Bewußtseinsqualität des Menschen zu verstehen, die jeder Mensch mit einer ausgewogen-reflektierten Wahrnehmung in Eigenanstrengung durch seine „innere Stimme“ selber wahrnehmen kann und welche gerade für die atlantisch-germanisch-deutsche Wesensart charakteristisch ist. Der Wanderphilosoph *Jesus der Nazarener* wird im SONNENCHRISTENTUM nicht als der „Christus“ im Sinne eines eingeborenen Gottessohnes betrachtet, sondern als derjenige spirituelle Meister, Wahrheitskämpfer und Heidenführer verehrt, der das heilbringende ganzheitlich-spirituelle Christusprinzip gelebt und gelehrt hat.

Der Befreiungskampf der europäischen Völker ist im Kern eine spirituelle Revolution, welche einen gesamtgesellschaftlichen geistig-kulturellen Paradigmenwechsel bedingt! Dieser sich gegenwärtig vollziehende Paradigmenwechsel bedeutet den Wandel vom längst überholten materialistisch-reduktionistischen Weltbild (jüdischer Prägung) zu einer wesentlich erweiterten ganzheitlich-spirituellen Weltanschauung (nordisch-germanischer Geistigkeit), der sämtliche Gebiete von Wissenschaft, Philosophie und Religion durchdringt und alle Lebensbereiche der Gesellschaft umfaßt. **Im Zentrum sowohl des europäischen Befreiungskampfes als auch des Paradigmenwechsels steht die Totalreformation des Christentums zum SONNENCHRISTENTUM, welche die Überwindung des Judentums bedeutet und diese auch erst möglich werden läßt!**

Eines ist jedenfalls klar: Wer unter den deutschen Reichspatrioten heute immer noch versucht, den Deutschen den Wanderphilosophen und Heidenführer *Jesus* aus Galiläa, damals „der Nazarener“ genannt, im Sinne der fatalen etablierten paulinistischen Gottesvorstellung als eingeborenen Gottessohn weiszumachen, welcher am Kreuz für die Sünden der Welt gestorben, von den Toten auferstanden und in den Himmel gefahren sei, der **ist ein Diener des Judentums** und hat in den Kreisen der reichstreuen deutschen Patrioten nichts, aber auch rein gar nichts zu suchen! Der weltanschaulichen Irreführung und Verdummung der Deutschen und Europäer durch die Vertreter des Paulinismus muß innerhalb der deutschen reichstreuen Patriotenkreise nun endgültig ein Riegel vorgeschoben werden!

Mit der Idee des SONNENCHRISTENTUMS werden wir Reichspatrioten den Mosaismus-Paulinismus **in den Kirchen selbst besiegen** und durch die kosmoterische Reformation des Christentums die europäischen Völker zum Souverän ihrer geistig-kulturellen Angelegenheiten machen! – laßt uns daher die Kirchen auf intelligente Weise für die Deutsche Sache und für die Verwirklichung der Reichsidee nutzen und zur REICHSKIRCHE umwandeln. Dazu Genaueres in den Kapiteln bzw. Schriften:

- ***Die Entlarvung der größten religiösen Irreführung in der Menschheitsgeschichte***
- ***Die ursprüngliche Lehre Jesu – eine ganzheitlich-spirituelle Lehre nordischer Geistigkeit!***
- ***Die Vision und der Weg zu einer gemeinsamen europäischen Kulturweltanschauung***
- ***Warum die Totalreformation des Christentums zum SONNENCHRISTENTUM?***
- ***Den Paulinismus durch das SONNENCHRISTENTUM überwinden***

Punkt 9) Der Holocaust-Schwindel – oder: Alles, was man zum Thema Holocaust wissen muß

In der Holocaust-Frage ist es in den letzten Jahren zu einem Dammbruch gekommen, weltweit durchschauen immer mehr Menschen den Holocaust-Schwindel, wozu der unermüdliche Einsatz verschiedener mutiger Revisionisten und zuletzt vor einigen Jahren auch der außerordentliche Einsatz des deutschen Freiheitskämpfers und Rechtanwalts ***Horst Mahler*** geführt hat, welcher den Juden selbst vor den von ihnen kontrollierten Gerichten das Fürchten gelehrt hat.

Es ist heute durch zahlreiche gründliche wissenschaftliche Untersuchungen – unter anderem veranlaßt von *Ernst Zündel* gemeinsam mit *Fred Leuchter, Thies Christopherson,* dem französischen Professor *Faurisson* und einer Gruppe Wissenschaftler um *Germar Rudolf* – eindeutig bewiesen, daß es im Einflußbereich des Deutschen Reiches eine planmäßige Ermordung in Gaskammern niemals gegeben hat!

Nach Schätzungen verschiedener unabhängiger internationaler Experten belaufen sich die realistischen Zahlen der im Einflußbereich des Deutschen Reichs zu Tode gekommenen Juden insgesamt nur auf **ca. 150.000 - 350.000 Tote**. Diese sind durch **Typhus- und Fleckfieberepidemien in den Konzentrationslagern** (KL) und durch **Zwangsarbeit bei Mangelernährung** besonders in den Wirren der letzten Kriegsmonate ums Leben gekommen. Ebenso beinhalten diese Zahlen die **Erschießungen von jüdischen Politkommissaren** und Partisanen an der Ostfront aufgrund des **Kommissarbefehls** (den Hitler aber schon Anfang Mai 1942 zurückgezogen hatte, weil viele Generäle der Wehrmacht sich geweigert hatten, diesen auszuführen).

Selbst die Zahl von 250.000 im Einflußbereich des Deutschen Reichs ums Leben gekommenen Juden ist schon hochgegriffen, denn auch für diese Anzahl wird man wohl kaum ausreichend glaubwürdige Beweise anführen können. **Durch industrielle Vergasung sind im Einflußbereich des Deutschen Reichs jedoch keine Juden, keine Sinti und Roma und auch keine anderen Menschen getötet worden!** Gaskammern und Gaswagen entspringen der Phantasie kranker Gehirne, die an der amerikanischen Ostküste, in London und Israel ihren Sitz haben.

Um keine Mißverständnisse aufkommen zu lassen soll hier ausdrücklich klargestellt sein, daß es bei der Entlarvung der Holocaust-Vergasungslüge nicht um ein *„hilfloses und unwürdiges Feilschen“* zur Senkung der Opferzahlen des angeblichen Holocaust geht, **sondern daß wir es hier in vollständigem Maße mit einer Lüge und zwar mit einer der ungeheuerlichsten Inszenierungen der Menschheitsgeschichte zu tun haben!**

Wahrheitsgemäße Informationen zum Thema Holocaust könnt Ihr über folgende Weltnetz-Adressen erhalten: **www.webcom.com/ezundel – www.lebensraum.org – www.zundelsite.org – www.vho.org – www.abbc.com/islam – www.air-photo.com – www.codoh.com – www.abbc.com/aaargh – www.ihr.org – www.ety.com – www.ety.com/berlin/ – www.zeitgeschichte.cjb.net – www.mythos-holocaust.cjb.net**

Da die Holocaust-Lüge die Grundfeste des globalen jüdisch-anglo-amerikanischen Ausbeutungssystems ist und für die Vollendung der Eine-Welt-Herrschaft unbedingt benötigt wird, werden heute in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Frankreich sowie auch in Australien, in Neuseeland und in Kanada **Revisionisten** verfolgt wie zur Zeit der Hexenverbrennung! In Deutschland läuft der Repressionsapparat gegen Revisionisten und patriotisch gesinnte Menschen mit geradezu teuflischen Methoden auf Hochtouren, wenn auch sonst alles den Bach hinunter geht. **Daß man den Revisionisten nichts anderes entgegenzusetzen hat als strengste Zensur und Bücherverbot, Einreiseverbot, Hetze und polizeistaatliche Unterdrückung, Verfolgung und langjährige Gefängnisstrafen, ist schon ein Beweis dafür, daß an der etablierten Holocaust-Version etwas verdammt faul sein muß, denn wenn sie wahr wäre, bräuchte sie nicht so einen massiven Schutz durch die Staatsgewalt!**

Die Tatsache, daß es im Dritten Reich vor dem Hintergrund des sich immer mehr verschärfenden Krieges in Deutschland auch zu einigen Aggressionen gegen die jüdische Bevölkerung gekommen ist und daß in den deutschen Konzentrationslagern unter harten Bedingungen auch eine gewisse Anzahl von Juden ums Leben gekommen ist und zur Vermeidung von Seuchen deren Leichen in Krematorien verbrannt wurden, das wird von keinem Revisionisten bestritten! – auch nicht, daß an der Ostfront einige zigtausend jüdische Kommissare und Partisanen erschossen worden sind. Aber auch hierzu gilt es sich zu vergegenwärtigen, daß in Rußland ca. 800.000 deutsche Soldaten durch Partisanen ermordet wurden, daß die jüdischen Kommissare die schlimmsten, unmenschlichsten Kriegsverbrecher der Kriegsgeschichte waren und daß diese nach Kriegsrecht erschossen worden sind.

(Anmerkung: Zu den Verhältnissen in den Konzentrationslagern der Nationalsozialisten während der ersten Kriegsjahre ist anzumerken, daß diese, abgesehen von einigen schlimmen Epidemien, in Relation zu Kriegsgefangenen- und Arbeitslagern in anderen Ländern außergewöhnlich gut waren, z.B. gab es im KL-Auschwitz ein Theater, ein Freibad und sogar eine jüdische Lagerprominenz. Gegen Ende des Krieges wurde es zwar zunehmend härter, aber in vielen deutschen Großstädten mußte die deutsche Zivilbevölkerung noch wesentlich mehr Leid ertragen als die Juden in den KL, ebenso die deutschen Soldaten an den Kriegsfronten und später lange Zeit in Kriegsgefangenschaft. Beim Blick auf all das Leid, das der Zweite Weltkrieg mit sich gebracht hat, muß man sich immer vor Augen halten, daß von einem Verschulden der Deutschen an Juden zu sprechen schon deswegen prinzipiell nicht angemessen ist, weil die Juden 1933 dem deutschen Volk von sich aus den Krieg erklärt haben – und nicht umgekehrt! – und die Juden die Hauptverursacher und größten Kriegstreiber des Ersten und Zweiten Weltkriegs waren. Und das ist doch wohl klar: Wenn man einem anderen Volk den Krieg erklärt, dann muß man selbst auch mit Verlusten rechnen! Außerdem ist die Anzahl Juden, die in diesem Krieg ums Leben gekommen sind, und das Leid, daß sie erlitten haben, lächerlich wenig dagegen, was dem deutschen Volk angetan wurde. Obendrein wurde dieses Leid durch die groß-zionistischen Opferrollen-Spezialisten selbst gezielt geplant und selber verschuldet! – denn wie sonst hätten die Zionisten bestens assimilierte und wohlhabende europäische Juden in die Wüste nach Kanaan kriegen sollen?! Ohne die jüdischen Verbrechen im 20. Jahrhundert könnten die Deutschen heute [allein auf dem Gebiet der BRD] ein Volk von über 120 Millionen sein, wir zählen in der BRD heute jedoch gerade mal 70 Millionen Deutsche. Diese fehlenden 50 Millionen Deutschen, plus die durch den Ersten und Zweiten Weltkrieg und den harten Folgejahren [durch Hunger, Vertreibung usw.] meist grausam zu Tode gekommenen insgesamt ca. 20 Millionen Deutschen sind dem Judentum anzukreiden. Auch wenn dies wie billige polnische Rechnerei klingt, muß es den Menschen einmal vor Augen geführt werden!)

Das einzige, was noch Zweifelnde zum Thema „Holocaust“ lesen brauchen, ist die Kurzschrift ***DIE VERBOTENE WAHRHEIT*** (Weltnetz-Adresse: www.zeitgeschichte.cjb.net oder www.mythos-holocaust.cjb.net), dann hat sich auch dieses Thema schnell erledigt. Und wer dann immer noch nicht kapiert hat, wie wir mit dieser ekligen Holo-Thematik jahrzehntelang an der Nase herumgeführt worden sind, der kann dann weiter recherchieren und dem empfehlen wir das Buch ***VORLESUNGEN ÜBER DEN HOLOCAUST*** von *Germar Rudolf*, welches keine Fragen mehr offen läßt und auch die allerletzten Zweifel beseitigt – vor diesem Buch hat das Holocaust-Establishment wahrhaft Angst!

In der REICHSBEWEGUNG wird um das Thema „Holocaust“ jedenfalls kein großer Eiertanz mehr gemacht, wir blicken vielmehr gelassen nach vorn, denn es spricht vieles dafür, daß das Karma, das die Juden sich mit der Holo-Lüge und dem damit verbundenen ständigen Heraufbeschwören eines Massenmordes an 6 Millionen ihrer Gesinnungsgenossen aufgeladen haben, sich nun bald zwangsläufig von ganz allein erfüllen wird! Es ist sogar mehr als wahrscheinlich, daß sich das ungeheuerliche Karma, das die Juden auf sich geladen haben, weltweit sogar potenziert erfüllen wird, weil außer den Juden auch viele der geistig judaisierten Vasallen, Opportunisten, Systemlinge und Helfershelfer des jüdisch-freimaurerischen Establishments einschließlich der Politiker, der Kirchenoberen, der Multikulti-Rädelsführer, der Heuschrecken, den Antifaschos und anderer Hetzer und Völkermörder von den aufgebrachten Massen im Verlauf der Krisenentwicklung und den damit verbundenen weltweiten gesellschaftlichen Umwälzungen sicher nicht verschont werden. **Eine feierliche Wiedereröffnung des Konzentrationslagers Auschwitz**, auf die ein Großteil der Menschheit schon lange hofft, erübrigt sich daher, sollte es aber auch nicht geben, weil wir Deutsche eine geistige und friedliche Lösung der Judenfrage wünschen.

Wir beabsichtigen, schon bald nach der Reichsgründung, auf dem Gelände der momentan noch existierenden „Holocaust“-Gedenkstätte in Berlin eine schöne Ehrenhalle von klassischer Architektur zu errichten, in der die Büsten aller großen Geschichts- und Holocaust-Revisionisten aufgestellt werden, die sich für den geistigen Freiheitskampf des deutschen Volkes in außerordentlicher Weise verdient gemacht haben – wie *Robert Faurisson, Ernst Zündel, Thies Christophersen, Roger Garaudy, Paul Rassinier, Udo Walendy, Germar Rudolf, Jürgen Graf, Fred Leuchter, Gerd Honsik, Ingrid Weckert, Siegfried Verbeke, Horst Mahler* und einige andere verdiente Persönlichkeiten.

***

Diese Liste zur Entlarvung und Abwicklung des Judentums ist gewiß nicht vollständig, aber sie enthält die dafür wesentlichen und not-wendigen Erkenntnisse, die den meisten Menschen in Europa noch völlig unbekannt sind. Es könnten an dieser Stelle noch ohne Ende viele weitere unglaublich niederträchtige Projekte, Intrigen und Machenschaften des Judentums aufgezählt und aufgedeckt werden – z.B. die **Idee der Vereinten Religionen**, das **HAARP-Projekt** und viele andere praktizierte Techniken zur Bewußtseinskontrolle, zur Wettermanipulation, zur Erzeugung von Erdbeben, zur massenhaften Dezimierung der Weltbevölkerung oder andere Schweinereien…….

NEUE GEMEINSCHAFT VON PHILOSOPHEN